



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Baulichkeiten für Cur- und Badeorte

Mylius, Jonas

Darmstadt, 1904

Literatur über »Aussichtstürme« (Ausführungen und Entwürfe)

[urn:nbn:de:hbz:466:1-77514](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-77514)

Ueber der obersten Plattform befinden sich zunächst die beiden mächtigen gekreuzten Gitterträger, an denen die Rolle des obersten Aufzuges hängt. Ueber diesen Trägern erheben sich 4 eiserne Bogen, auf denen die Leuchtturmlaterne für ein elektrisches Blickfeuer erster Ordnung ruht. Ueber der Laterne endlich, am Fusse des als Flaggenmast dienenden Blitzableiters, liegt noch ein oberster Balkon von 1,60^m Durchmesser, der als meteorologische Station dient. Für die Personenbeförderung sind 5 Aufzüge vorhanden: einer, der nur bis zur ersten Plattform reicht, und 4 Turmaufzüge. Alle diese Aufzüge werden durch Druckwasser betrieben, für welches die eisernen genieteten Behälter auf der zweiten Plattform aufgestellt sind; nur für den obersten Aufzug, zwischen der zweiten und dritten Plattform, befindet sich der Wasserbehälter auf letzterer.

Die beiden zur ersten Plattform emporführenden Aufzüge (der eine im östlichen, der andere im westlichen Ständer) haben Aufzugswagen, in denen je 100 Personen auf einmal befördert werden können. Der Fahrstuhl ist einem Eisenbahnwagen ähnlich gestaltet und wiegt rund 5^t; bei voller Befetzung beträgt der zu hebende Wagen 18^t. Der Fahrstuhl wird von zwei Ketten gefasst, welche ihn nicht hoch ziehen, sondern nach oben schieben.

Von den beiden zur zweiten Plattform führenden Aufzügen beginnt der eine im nördlichen Ständer zu ebener Erde, derjenige im südlichen Pfeiler auf der ersten Plattform. Der Aufzugswagen wird durch einen umgekehrten Flaschenzug hochgezogen.

Der Aufzug zwischen der zweiten und der dritten Plattform ist ein unmittelbarer hydraulischer Aufzug mit lotrechter, sehr sanfter Bewegung. Zwischen diesen zwei Plattformen befindet sich neben dem Aufzug keinerlei Treppe für die Befucher (nur eine kleine Diensttreppe). Von unten bis zur zweiten Plattform führt eine Treppe hinauf, eine zweite hinunter.

Die Größe des Winddruckes wurde nach zwei Annahmen berechnet: eine, welche für die ganze Höhe des Turmes gleichmäÙig 300^{kg} für 1^{qm} setzt; die andere, welche den Winddruck nach oben wachsend annimmt, von 200^{kg} unten bis 400^{kg} oben. Die getroffenen Flächen sind sehr reichlich angenommen worden: in der oberen Hälfte des Turmes die Kastenfländer voll, im mittleren Teil das Vierfache der wirklich getroffenen Eisensfläche, die erste Galerie und der darunter gelegene Teil der großen Verzierungsbogen voll, im unteren Teile die doppelten Flächen der voll gedachten Kastenfländer. Die größte Beanspruchung des Eisens beträgt 1000^{kg} für 1^{qm}. Die Seitenschwankungen des Turmes wurden — bei einer Windgeschwindigkeit von 10^m in der Sekunde, d. i. 13,54^{kg} Druck für 1^{qm} — auf 3,80^{cm} berechnet; bei einer Windgeschwindigkeit von 24^m (= 78^{kg} Druck für 1^{qm}) auf 22,60^{cm}. Nach den später vorgenommenen Messungen stellte sich heraus, daß der Winddruck stärker mit der Höhe anwächst, als angenommen wurde; die Windgeschwindigkeit in 300^m Höhe ergab sich etwa 3mal so groß als unten³⁷⁴⁾.

Literatur

über »Ausichtstürme«.

Ausführungen und Entwürfe.

- Ausichtsthurm mit Belvedere auf dem Carlsberge bei Oliva. *Zeitschr. f. Bauw.* 1884, S. 94.
 Eiserner Ausichtsthurm bei Pforzheim. *Deutsche Bauz.* 1885, S. 541.
 BRAUN, A. Ausichtsthurm auf dem Tabor bei Konstanz. *Deutsche Bauz.* 1886, S. 403.
Prospect tower. The Architect, Bd. 36, S. 279.
 LAMBERT & STAHL. Privat- und Gemeindebauten. II. Serie. Stuttgart 1886—88.
 Heft 8, Bl. 1: Ausichtsgerüst auf dem Buß bei Tübingen; von KNOBLAUCH.
 Ausichtsthurm auf dem Kahlenberg bei Wien. *Deutsches Baugwksbl.* 1887, S. 73.
 NEUMANN, F. v. Die Habsburgwarte am Hermannskogel. *Wochschr. d. öft. Ing.- u. Arch.-Ver.* 1887, S. 304.
 Ausichtsthurm auf dem Eschenberge bei Winterthur. *Schweiz. Bauz.*, Bd. 14, S. 63.
 Das Restaurations-Gebäude und der Ausichtsthurm in der Parkanlage auf der Türkenchanze bei Wien. *Deutsches Baugwksbl.* 1889, S. 246.
 CECERLE, J. Der Ausichtsthurm auf dem Kaltenberge bei Böhmischn-Kamnitz. *Wochschr. d. öft. Ing.- u. Arch.-Ver.* 1891, S. 111.
 HENRY, F. Der Ausichtsthurm auf dem Glatzer Schneeberge. *Deutsche Bauz.* 1894, S. 281.
 Ausichtswarte am Atterfee. *Deutsches Baugwksbl.* 1894, S. 215.
 WAHN, C. Der Gedenk- und Ausichtsthurm auf dem Schlachtfelde von Gravelotte. *Deutsche Bauz.* 1895, S. 541.

³⁷⁴⁾ Siehe über die betreffenden Messungen: *Centralbl. d. Bauverw.* 1890, S. 46.

- NEUMEISTER, A. & E. HÄBERLE. Die Holzarchitektur. Stuttgart 1895.
 Taf. 77: Aussichtsturm mit Terrasse im bayer. Hochgebirge; von HEUBACH.
- HAYBAECK, K. Concurrrenzproject für einen Aussichtsturm auf dem Kreuzbergl bei Klagenfurt. Der Architekt 1896, S. 6.
- HENDORFF, E. Der Aussichtsturm auf der Jofephshöhe bei Stolberg a. Harz. Zeitschr. d. Ver. deutsh. Ing. 1897, S. 429.
- Entwurf für einen Aussichtsturm (fog. Bismarckthurm) für Remscheid. Baugwks-Ztg. 1898, S. 651.
- Project eines Aussichtsturmes bei Wallachisch-Meferitsch; von JURKOVIČ. Der Architekt 1899, S. 34.
- Aussichtsturm auf dem Mönchsberg in Salzburg. Wiener Bauind.-Ztg., Jahrg. 17, Wiener Bauten-Album, Taf. 73 u. 74.
- Der Entwurf für den Kaiserthurm auf der Alteburg bei Arnstadt. Centralbl. d. Bauverw. 1901, S. 260.
- Der Aussichts-Thurm im Zoologischen Garten zu Berlin. Deutsche Bauz. 1903, S. 549.
- Aussichtsturm in Reichenberg in Böhmen. Der Architekt 1903, Taf. 123.
- Architektonisches Skizzenbuch. Berlin.
 Heft 21, Bl. 3: Belvedere auf Hildebrandt's Grundstück bei Berlin; von KIRCHHOFF.
 Heft 58, Bl. 5: Belvedere in Holstein; von v. ARMIN.
 Heft 169, Bl. 5: Aussichtsturm auf dem Lahnberg bei Marburg; von SCHÄFER.
- Entwürfe erfunden und herausgegeben von Mitgliedern des Architektenvereins zu Berlin. Berlin 1866.
 Bl. 3: Aussichts-Thurm; von HARTUNG.
- Architektonische Studien. Veröffentlichung vom Architektenverein am Königl. Polytechnikum in Stuttgart.
 Heft 43, Bl. 1: Aussichtsturm, zugleich Siegesdenkmal; von v. LEINS.
- Architektonische Rundschau. Stuttgart.
 1888, Taf. 13: Aussichtsturm mit Wohngelassen bei der Villa d'Albert in Eifenach; von J. MARTINET.
 1890, Taf. 52: Aussichtsturm in Degerloch bei Stuttgart; von EISENLOHR & WEIGLE.
 1893, Taf. 94: Entwurf zu einem Aussichtsturm auf dem Eschenberg bei Winterthur; von BACH.
 1896, Taf. 96: Aussichtsturm auf dem Kriegsberg bei Stuttgart; von EISENLOHR & WEIGLE.
 1903, Taf. 35: Wettbewerbsentwurf für einen Bismarckturm auf dem Peterskopf bei Dürkheim a. H.; von RUSAG.
 1904, Taf. 31: Entwürfe für einen Denkmalsturm; von GOTTLOB.